NEU

# Nikon F-601M







## Fotografie aktiv miterleben

Wenn Sie sich nicht auf Automatik verlassen wollen und lieber selbst aktiv werden möchten, ist die Nikon F-601M genau die richtige Kamera für Sie. Von der manuellen Scharfeinstellung bis zur Belichtungssteuerung haben Sie bei dieser Kamera alles unter Kontrolle.

Die F-601M besticht durch ihre kompakte Bauweise und ist eine typische Nikon. Eine Kamera, die Ihnen zu großartigen Aufnahmen verhilft – das spüren Sie schon, wenn Sie sie zum ersten Mal in die Hand nehmen.

In Verbindung mit einem AF-Nikkor-Objektiv bietet die F-601M eine Fülle von technischen Vorzügen, die eine Nikon ausmachen. Sie haben die Wahl zwischen mittenbetonter Integralmessung zur präzisen Belichtungssteuerung oder Nikons Matrix-Meßsystem zur problemlosen Bewältigung von schwierigeren Lichtverhältnissen. Neben der manuellen Belichtungssteuerung können Sie aber auch über Blenden- oder Zeitautomatik und Programmautomatik verfügen – ideal für schnelle Action-Aufnahmen, wenn Sie keine Zeit zur manuellen Belichtungseinstellung haben. Außerdem bietet die F-601M die Möglichkeit, eine Belichtungsreihe mit unterschiedlichen Belichtungen zu erstellen.

Die neue Nikon F-601M arbeitet auch in Verbindung mit älteren Nikon-Objektiven mit mittenbetonter Integralmessung, Zeitautomatik und manueller Belichtungseinstellung. Auch das ist ein Vorzug, der nicht zu unterschätzen ist. Mit dem richtigen Zubehör wie beispielsweise dem Nikon-Blitzgerät SB-22 eröffnen sich Ihnen so kreative Aufnahmetechniken wie Synchronisation auf den zweiten Verschlußvorhang, matrixgesteuertes Aufhellblitzen und mehr. Verbinden Sie Nikons hochentwickelte Technologie mit Ihrem Können – und Ihnen gelingen Fotos, die Sie nicht für möglich gehalten hätten. Mit der Nikon F-601M.

Lesen Sie weiter und überzeugen Sie sich, wie faszinierend das Thema Fotografie sein kann.



## Zwei eingebaute Belichtungs meßsysteme

#### Mittenbetonte Integralmessung

Bei dieser bewährten Belichtungsmessung wird das

Schnelligkeit geht. In jedem Belichtungsprogramm der F-601M wertet das 5-Segment Meßsystem jede Aufnahmeszene nach Maximalhelligkeit und Kontrast aus und bestimmt die für das Motiv am besten geeignete Belichtung. Szenen mit besonders hellem, kontrastreichem Licht, extrem helle und dunkle Bereiche oder andere komplexe



Motiv mit einer 75%igen Gewichtung auf dem zentralen Belichtungsmeßfeld gemessen. Ideal für eine selektive Messung und unentbehrlich, wenn Sie selbst bestimmen möchten, welchen Helligkeitswert Sie für die Belichtungsmessung zugrunde legen. Die mittenbetonte Integralmessung ist in Verbindung mit jedem Nikon-Objektiv verfügbar.

#### Matrix-Meßsystem

Nikons einzigartiges Meßsystem, wenn es um Lichtverhältnisse lassen sich jetzt wesentlich einfacher bewältigen – mit der Gewißheit, eine perfekte Belichtung zu erhalten. Dieses Meßsystem arbeitet nur in Verbindung mit AF-Nikkor oder P-Nikkor-Objektiven.

## Erweitern Sie Ihre Krei

## Folgende Belichtungsprogramme stehen zur Wahl

#### Manuelle Belichtungseinstellung

Die gewählten Belichtungsdaten werden im Sucher und im Flüssigkristall-Display angezeigt. Abweichungen von einer korrekten Belichtung werden ebenfalls zu Ihrer Kontrolle angegeben.

#### Zeitautomatik

Sie stellen die Blende ein, und die F-601M ermittelt automatisch die entsprechende Verschlußzeit.

#### **Blendenautomatik**

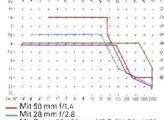
Sie wählen eine Verschlußzeit von 1/2000 bis 30 s und die F-601M ermittelt automatisch die richtige Blende, entsprechend dem gemessenen Helligkeitswert des Motivs. Blendenautomatik ist nur in Verbindung mit AF- oder P-Nikkor-Objektiven möglich.

#### Multi-Programmautomatik

Die Programmautomatik eignet sich besonders für schnelle Action-Aufnahmen. Der Mikrocomputer der Kamera erfaßt die Brennweite des verwendeten Objektivs und wählt automatisch je nach Motiv-



#### Verlaufskurven



— Mit 50 mm f/1,4 — Mit 28 mm f/2,8 — Mit 26 mm f/2,8 — Mit 200m 35-135 mm f/3,5-f/4,5 bei 100 — Mit 500 mm f/4 — mm- Einstellung (f/4,2)

In Verbindung mit den neuen AF-Nikkorund P-Nikkor-Objektiven, die über eingebaute Mikrocomputer verfügen, verändert die F-601M, entsprechend der Brennweite des verwendeten Objektivs, automatisch ihren Programm-Modus Dabei entspricht die Wahl der längsten Verschlußzeit der Länge der verwendeten Brennweite. Die Multi-Programmautomatik garantiert auch bei extrem hellen Lichtverhältnissen eine perfekteBelichtung und beugt Diffraktionen vor. helligkeit die entsprechende Blende-/Verschlußzeit-Kombination. Die Multi-Programmautomatik arbeitet blitzschnell, präzise und sorgt automatisch für kreative Aufnahmen. Sowohl die mittenbetonte Integralmessung als auch das Matrix-Meßsystem können eingesetzt werden. Dieses Belichtungsprogramm ist ebenfalls nur in Verbindung mit AF- oder P-Nikkor-Objektiven möglich.

#### Normalprogramm

Die Programmkurve für AF-

## 'ivität mit diesen technischen Finessen

P-Nikkor-Objektive. und Es stehen eine Reihe von festaeleaten Blende-/Verschlußzeit-Kombinationen für eine perfekte Belichtungssteuerung zur Verfügung.

#### Programm-Shift-**Funktion**

In jeder Betriebsart der Prohaben grammautomatik Sie die Möglichkeit, den eingestellten Blenden- und Verschlußzeitenwert Hilfe des zentralen Einstellrades zu verändern, um die Belichtung individuell zu steuern.

#### Belichtungsreihe

Die F-601M ermöalicht Ihnen, eine von den gemessenen Belichtungswerten abweichende Belichtungs-

- Selbstauslöser-Leuchtdiode
- 2 Schwingspiegel
- Indexpunkt für Objektivmontage
- Objektiv-Entriegelungstaste
- Objektiv-Entriegelungsstift
- Taste für Filmempfindlichkeit / Art der Einstellung der Filmempfindlichkeit
- Taste für Belichtungs-Betriebsarten / Matrixgesteuertes Aufhellblitzen
- Taste für Belichtungs-Meßmethoden / die langen Synchronzeiten
- 9 Blitz- und Zubehörschuh

reihe mit 3 oder 5 Bildern zu erstellen. Auf diese Weise erhalten Sie eine Anzahl unterschiedlicher Belichtungen zur Wahl.

#### Meßwert-Speicherung (AE-L)

Wenn Sie mit Belichtungsautomatik arbeiten, kann der ermittelte Belichtungswert mit dem AE-Schieber gespeichert werden, damit Sie den Bildausschnitt verändern können

#### Belichtungskorrektur

Die Belichtungskorrektur reicht von -5 bis +5 EV in Abstufungen von 1/3 EV. Jede Belichtung wird um den von Ihnen eingestellten Wert korrigiert und kann auf diese Weise individuell beeinflußt werden

- 1 Taste für Belichtungskorrekturen
- Auslöser
- Zentrales Einstellrad
- 1 Taste für Filmtransport-Betriebsarten
- Taste für Selbstauslöser / Synchronisation auf den 2. Verschlußvorhang
- Taste für Automatische Belichtungsreihen
- Sucherokular
- Belichtungs-Meßwertspeicherschieber (AE-L -Auto Exposure Lock)
- Flüssigkristallfeld

# Shift-Taste Mauptschalter

#### Weitere Besonderheiten

#### ① Zentrales Einstellrad

Das zentrale Einstellrad ist schnell und einfach zu handhaben und ergono-

Einstellscheibe der F-601M gewährleistet, im Vergleich zu normalen Einstellscheiben, eine bessere Sicht und









misch genau richtig plaziert. Während Sie den Zeigefinger zur Verschlußauslösung verfügbar haben, drehen Sie das Einstellrad mit dem Daumen in die gewünschte Position.

#### ② Shift-Taste

Wenn Sie die Shift-Taste drücken, stehen Ihnen weitere Funktionen zur Verfügung wie zum Beispiel automatisches, ausgewogenes Aufhellblitzen mit jedem Nikon TTL-Blitzgerät, lange Synchronzeiten und Synchronisation auf den zweiten Verschlußvorhang. um nur einige zu nennen.

#### **3 Filmtransport-**Betriebsarten

Der eingebaute Motor der F-601M bietet die Möglichkeit der Einzelbildschaltung (S) und Serienbildschaltung mit 1,2 Bildern/s (CL) oder 2 Bildern/s (CH).

#### **4 Variabler Selbst**auslöser

Eine begueme und praktische Funktion, die nur wenige Kameras zu bieten haben, nämlich eine Vorlaufzeit von 2-30 Sekunden, einzustellen in Stufen von jeweils1Sekunde. Zwei aufeinanderfolgende Selbstauslöser-Aufnahmen sind ebenfalls möglich.

#### BriteView-Einstellscheibe

Die sehr helle BriteView-

präzisere Scharfeinstellung - auch bei schwachem Licht. Sie sehen jedes Motiv klar und über das gesamte Bildfeld scharf vor sich und können den Bildaufbau bequem gestalten.

#### Warnanzeige vor verwacklungsgefährdeten, langen Verschlußzeiten

Warnt über LCD-Anzeige im Sucher vor Verwacklungsgefahr bei der Verwendung von zu langen Verschlußzeiten. Das Verschlußzeiten-Signal variiert in Abhängigkeit von der Brennweite des verwendeten AF-Objektivs.

#### **High-Eyepoint Sucher**

Der fest eingebaute High-Evepoint Sucher der F-601M bietet einen komfortablen Augenabstand von 18 mm. aus dem das gesamte Sucherbild einschließlich aller LCD-Anzeigen gut zu überblicken ist.

#### Automatischer Filmtransport

Filmeinfädelung, ISO-Einstellung (bei DX-codierten Filmen), Filmtransport und Filmrückspulung erfolgen automatisch. Zur Erzielung besonderer Bildeffekte haben Sie aber auch die Möglichkeit, die Filmempfindlichkeit selbst einzustellen (ISO-Priorität).

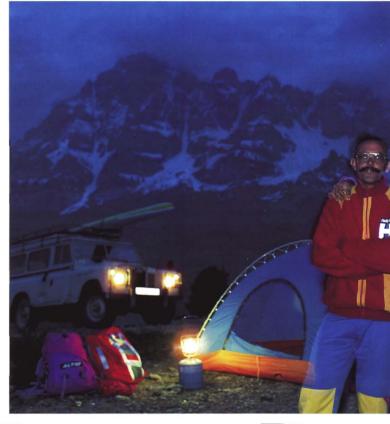
## Vielseitiges Zubehör zur kreativen Bildges

### Nikkor-Objektive - das Optimum an Qualität und Vielfalt

Herausragende optische Qualität hat nur einen Namen - Nikkor. Da die Nikon F-601M ebenfalls mit dem bewährten Nikon-Baionett aus rostfreiem Edelstahl ausgestattet ist, steht ein großes Angebot an Wechselobjektiven zur Verfügung - weit mehr als bei jedem anderen Spiegelreflex-Kamerasystem. Wäh-Ien Sie zwischen schnellen scharfen Nikkorund Zoomobjektiven, legendä-Mikro-Nikkor-Objek-Super-Weitwinkeltiven.

stellung von optischem Glas. Und jedes Nikkor-Objektiv liefert Ihnen gestochen scharfe Aufnahmen mit klaren, leuchtenden Farben. Zu Nikons Innovationen gehören die NIC-Mehrschichtenvergütung, das ED-Glas mit besonders niedriger Dispersion, die Innenfokussierung (IF) und viele weitere high-tech Entwicklungen zur Optimierung des Nikon-Systems und jeder Nikon-Spiegelreflexkamera. Nikkor-Objektive sind schon



















objektiven oder leistungsstarken Nikkor-Teleobjektiven. Nikon gehört zu den Marktführern in der Her-

ein guter Grund, sich für die F-601M zu entscheiden.



## Professionelle Blitz-Belichtungssteuerung

Wählen Sie eines der als Zubehör erhältlichen Nikon-Blitzgeräte mit TTL-Blitzautomatik wie beispielsweise das SB-22 AF, und profitieren Sie von so raffinierten Aufnahmetechniken wie Blitzsynchronisation auf den zweiten Verschlußvorhang, ausgewogenes Aufhellblitzen, lange Synchronzeiten und mehr. Nikon-Blitzgeräte SB-20,23 und 24 lassen sich ebenfalls über den ISO-Zubehörschuh mit der F-601M synchronisieren. In Kombination mit dem TTL-Verbindungskabel SC-17 und weiterem Zubehör sind automatische Blitzbelichtungen mit von der Kamera getrenntem Blitzgerät mög-

#### Matrixgesteuertes, ausgewogenes Aufhellblitzen

Das Matrix-Meßsystem ermittelt die richtige Belichtung jeder Aufnahmeszene und dosiert dann das vom Blitz abgestrahlte Licht für eine perfekt ausgewogene Aufhellblitzbelichtung.

## *'altung*

Wenn Sie die Vorzüge dieses hochentwickelten Systems erst einmal kennengelernt haben, werden Sie den Blitz viel häufiger für



der Dämmerung. Sie müssen für solche Motive keine langen Berechnungen anstellen - mit Nikon können Sie die Zeit zum Bildaufbau und zur Auswahl großartiger Aufnahmeszenen nutzen!

#### Synchronisation auf den zweiten

#### Verschlußvorhang

Diese Aufnahmetechnik ist in Verbindung mit jedem TTL-Blitzgerät von Nikon möglich. Hierbei wird der Blitz am Ende des Belichtungsvorgangs und nicht, wie sonst üblich, am Anfang ausgelöst. Besonders wirkungsvolle Effekte lassen sich bei langen Belich-



#### Nahzubehör

#### Nahaufnahme-Zubehör und Objektive für den **Nahbereich**

Nikon bietet ein komplettes

Objektiven läßt sich sogar die Abbildung in natürlicher Größe (1:1) ohne weiteres Zubehör erzielen.









Micro-Nikkor 55mm (/2.8)

Micro-Nikkor 105mm 1/2 8

Micro-Nikkor 200mm f/4 IF







eine ausgewogene Belich-

















AF Nikkor 300mm I/4 IF-ED

AF Micro-Nikkor AF Micro-Nikkor 60mm f/2.8 105mm f/2.8

#### tungszeiten in Verbindung mit bewegten Objekten er-

#### Aufhellblitzen mit mittenbetonter Integralmessung

tung einsetzen.

Bestimmen Sie die Belichtung mit Hilfe dieser selektiveren Messung, und überlassen Sie dem Blitzsystem der Kamera die Dosierung des Aufhellblitzes für eine gelungene Belichtung.

#### Betrieb mit langen **Synchronzeiten**

Diese Funktion ermöglicht Ihnen, den Blitz mit langen Verschlußzeiten bis maximal 30 Sekunden zu synchronisieren. Ideal geeignet für reizvolle Aufnahmen in

zielen.

#### Korrektur der Blitzbelichtung

Neben der Belichtungskorunter normalen rektur Lichtverhältnissen haben Sie die Möglichkeit, auch das vom Aufhellblitz abgestrahlte Licht nach Ihren Wünschen zu intensivieren oder abzuschwächen.

#### AS-15 Synchronanschluß-Adapter

Ermöglicht das Anschließen von anderen Blitzgeräten an die F-601M.

System für den Nahbereich. Die schon legendären Micro-Nikkor-Objektive gibt es ietzt in fünf Varianten: AF-Micro-Nikkor 60 mm f/2.8. AF Micro-Nikkor 105 mm f/2,8, Al-S Micro-Nikkore 55 mm f/2,8 und 105 mm f/2,8 sowie das AI-S Micro-Nikkor 200 mm f/4,0 IF. Alle zeichnen sich durch eine hervorragende Abbildungsleistung von Unendlich bis zum extremen Nahbereich aus. Die AI-S Nikkore umfassen den gesamten Einstellbereich von Unendlich bis zur halben natürlichen Größe; mit den neuen AF Micro-Nikkor-

#### TTL-Makro-Blitzgerät **SB-21**

Mit zwei Reflektoren das ideale Blitzgerät für den Nahbereich. Automatikbetrieb und Verfügbarkeit aller Blitzfunktionen der F-601M wie Synchronisation auf den zweiten Verschlußvorhang, Korrektur der Blitzbelichtung und ausgewogenes Aufhellblitzen. In Verbindung mit weiteren Nikon-Blitzgeräten ist Multiblitz-Fotografie ebenfalls möglich.

#### **TECHNISCHE DATEN**

Kameratyp: 35 mm Kleinbild-Spiegelreflexkamera mit eingebautem

Filmtransportmotor Bildformat: 24 x 36 mm

Objektivanschluß: Nikon F-Bajonett

Verwendbare Objektive: AF Nikkore mit eingebauter CPU und Elektrokontakten, Al-P-Nikkore, Al-S-Nikkore\*, Al-Nikkore\* sowie auf Alumgerüstete Nikkore\*

\*Mit Einschränkungen.

Belichtungsmessung: Zwei Belichtungs-Meßmethoden, die Matrixund die mittenbetonte Messuna

Meßbereich: EV0 bis EV19 bei ISO 100 mit einem f/1,4-Objektiv

Belichtungsmesser: Wird durch Einschalten der Kamera und Antippen des Auslösers in Betrieb genommen; bleibt noch ca. 16 s nach dem Freigeben des Auslösers eingeschaltet

Belichtungs-Betriebsarten: Programmautomatik (PM, P), Blendenautomatik (S), Zeitautomatik (A) und Manuell (M)

Programmautomatik: Die Verschlußzeit und die Blende werden gleichzeitig automatisch eingesteuert; Programmverschiebung in ganzen EV-Stufen möglich

Blendenautomatik: Die Blende wird automatisch, passend zur vorgegebenen Verschlußzeit, eingesteuert

Zeitautomatik: Die Verschlußzeit wird automatisch, passend zur vorgegebenen Blende, eingesteuert

Manuellbetrieb: Die Blende und die Verschlußzeit werden manuell vorgegeben

Belichtungskorrekturen: Mit der entsprechenden Taste sind Belichtungskorrekturen im Bereich von ± 5EV in Drittel-EV-Stufen möglich Belichtungs-Meßwertspeicherung: Möglich durch Betätigen des AE-L-Schiebers, während der Belichtungsmesser eingeschaltet ist

Automatische Belichtungsreihe: Von demselben Motiv können 3 oder 5 Aufnahmen mit unterschiedlichen Belichtungen erstellt werden (mit Abständen von 0,3, 0,7 oder 1EV zwischen den Aufnahmen)

Verschluß: Elektromagnetisch gesteuerter, vertikal ablaufender Schlitzverschluß

Verschlußauslösung: Elektromagnetisch

Verschlußzeiten: Durch Lithium-Niobat-Oszillator gesteuerte Verschlußzeiten von 1/2000 s bis 30 s; Stufenlos bei Programm- und Zeitautomatik, in 1-EV-Stufen bei Blendenautomatik und Manuellbetrieb; elektromagnetisch gesteuerte lange Belichtungen bei der Einstellung

Sucher: Fest eingebauter Pentaprismensucher (High Eyepoint); 0,75fache Vergrößerung mit 50-mm-Objektiv in Unendlich-Stellung; zeigt ca. 92% des Bildfeldes

Augenabstand: Ca. 18 mm

Okularabdeckung: Modell DK-5 wird mitgeliefert, verhindert Lichteinfall in dem Sucher

Einstellscheibe: Fest eingebaute Nikon-Einstellscheibe des Typs K mit Schnittbild im Mittelkreis, Mikroprismenring und mattem Umfeld mit Fresnellinse: der 12 mm-Kreis bezeichnet den Bereich der Mittenbetonung

Filmempfindlichkeitsbereich: ISO 25 bis ISO 5000 für DX-codierte Filme, ISO 6 bis ISO 6400 bei manueller Einstellung

Filmempfindlichkeitseinstellung: Automatisch bei DX-codierten Filmen oder manuelle Einstellung möglich

Selbstauslöser: Elektronisch gesteuert, Vorlaufzeit in 1 s-Stufen von 2 s bis 30 s einstellbar; blinkende Leuchtdiode zeigt den Ablauf; Doppel-Selbstauslöser einstellbar; kann jederzeit unterbrochen werden

Rückschwingspiegel: Automatisch rückschwingend

Blitzsynchronisations-Betriebsarten: Normale Synchronisation; mit langen Verschlußzeiten und Synchronisation auf den zweiten Verschlußvorhang

Blitzsynchronisation: Bei Programm- oder Zeitautomatik werden Verschlußzeiten von 1/125 s bis 1/60 s (oder 1/Brennweite – falls die des verwendeten Objektives kürzer als 60 mm ist) bei normaler Synchronisierung, bzw. 1/125 s bis 30 s bei Synchronisierung mit langen Verschlußzeiten eingesteuert; bei Blendenautomatik oder manueller Einstellung arbeitet der Verschluß mit den vorgegebenen Zeiten bzw. er wird automatisch auf 1/125 s eingesteuert, falls Zeiten von 1/250 bis 1/2000 s vorgegeben sind

Ausgewogenes Aufhellblitzen: Mit systemkonformen Nikon-Blitzgeräten möglich, wie z.B. SB-24, SB-23, SB-22, SB-20, SB-18 und SB-16B

Manuelle Korrektur der Lichtabgabe: In Drittelstufen von + 1EV bis -3EV möglich

Blitzbereitschaftsanzeige: Die Leuchtdiode im Sucher erscheint, sobald ein systemkonformes Nikon-Blitzgerät aufgeladen ist; sie blinkt als Warnung vor schlechter Verbindung zwischen Kamera und Blitz bzw. ungenügender Lichtabgabe für eine richtige Belichtung

Blitz-/Zubehörschuh: Standard-ISO-Mittenkontakt; Kontakte für Blitzbereitschaftsanzeige: TTL-Steuerung und Monitor

Filmeinfädelung: Der Film wird nach einmaligem Betätigen des Auslösers automatisch eingefädelt und zum ersten Bild vortransportiert Filmtransport: In der Betriebsart S (Einzelbildschaltung) wird der Film nach dem Auslösen um ein Bild vortransportiert; bei CH (schnelle Serienbildschaltung) und CL (langsame Serienbildschaltung) erfolgen Transport des Filmes und Verschlußabläufe, solange der Auslöser betätigt wird; bei CH beträgt die Bildfrequenz ca. 2,0 B/s, bei CL ca. 1.2 B/s

#### Anzahl der Filme mit einer frischen Batterie\*

	bei 20 °C	bei – 10 °C
Mit 36er-Film	ca. 140	ca. 80
Mit 24er-Film	ca. 210	ca. 120

<sup>\*</sup>Bei 1/125 s oder kürzeren Verschlußzeiten

Bildzählwerk: Vorwärtszählend; zählt während der Filmrückspulung zurück

Filmrückspulung: Film wird motorisch zurückgespult, wenn der Rückspul-Schieber betätigt, und die Rückspul-Taste gedrückt gehalten wird: Rückspulzeit ca. 25 s bei 36er Film, bzw. 17 s bei 24er Film: wird automatisch nach erfolgter Rückspulung abgeschaltet

Kamera-Rückwand: Nicht abnehmbar; mit Scharnier

Stromquelle: 6 V-Lithium-Batterie (Duracell DL-223A/Panasonic CR-P2 oder ähnliche)

Überprüfung der Batterieleistung: Die Batterieleistung ist ausreichend, wenn die Anzeigen der Verschlußzeit und der Blende im Flüssigkristallfeld nach Antippen des Auslösers erscheinen und erst ca. 16 s nach Freigeben des Auslösers wieder erlöschen; sie ist unzureichend, wenn diese Anzeigen sofort nach dem Freigeben des Auslösers wieder erlöschen; wenn die Anzeigen im Flüssigkristallfeld blinken und der Verschluß gesperrt ist, ist die Batterie erschöpft oder falsch eingelegt.

Abmessungen (BxHxT): 154,5 x 96 x 65 mm

Gewicht: ca. 565 q (ohne Batterie)

Sämtliche Angaben gelten für eine frische Lithium-Batterie bei normaler Temperatur (20°C). Anderungen der technischen Daten und der Konstruktion bleiben jederzeit vorbehalten.

Nikon GmbH Nikon GMDH Tiefenbroicher Weg 25, 4000 Düsseldorf 30, West Germany Tel. (0211) 4157-0 Telex: 8584019 NIKO D Nikon AG

Prihoda & Beck GmbH Nikon AG
Kaspar Fenner-Strasse 6,
8700 Küsnacht/ZH
Switzerland
Tel. (01) 913-61-11
Fax: (01) 910-61-38
Telex: 111101 PB A



